

Innovatives Einarbeiten in der SHK-Branche

Die Digitalisierung nimmt auch in der SHK-Branche Fahrt auf. Ein Beispiel ist die Saier GmbH aus Ulm. Das Unternehmen setzt auf das digitale Aus- und Weiterbildungssystem von „eLearninPlus“ – einer Marke der digi professionals GmbH – und zieht ein positives Fazit: auch Quereinsteiger können zügig und fundiert eingearbeitet werden.

digi professionals GmbH
89077 Ulm
www.e-learning-plus.de

Gute Auftragslage, volle Auftragsbücher und trotzdem konnte das SHK-Unternehmen von Felix Saier nicht expandieren. Offene Stellen der Saier GmbH blieben zum Teil monatelang unbesetzt. „Fachkräfte, wie in unserem Fall Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, sind schwer zu finden“, so Saier, Geschäftsführer des Familienunternehmens mit rund 70 Mitarbeitern. Um stattdessen neue Auszubildende oder auch Quereinsteiger gründlich einzuarbeiten, fehlte den erfahrenen Mitarbeitern im eng getakteten Tagesgeschäft häufig die Zeit. Beim Versuch, dies mit externen Schulungsangeboten auszugleichen, machte der Betrieb nur mittelmäßige Erfahrungen. „Letztendlich führte dieses Einarbeitungsdefizit auch zu unzufriedenen Kunden. Es dauerte einfach viel zu lange, bis unsere Auszubildenden die für die tägliche Arbeit notwendigen Fähigkeiten erlernt hatten“, erinnert sich der Unternehmer. Eine Problemstellung, die viele Handwerksunternehmen kennen.

Lernplattform schaffte Entlastung

Spätestens seit der Pandemie ist Fern- beziehungsweise Onlineunterricht keine Seltenheit mehr. Der Vorteil einer digitalen Ausbildung liegt insbesondere

in der Flexibilität. Schüler und Lehrer müssen sich nicht zeitgleich an einem Ort einfinden. Stattdessen kann das Konsumieren der Inhalte so in den Tagesablauf des Lernenden integriert werden, wie es für ihn oder sie möglich ist. Des Weiteren können die Lerninhalte beliebig oft abgerufen werden, sodass das Lerntempo individuell angepasst werden kann. Diese Vorzüge nutzt das digitale Aus- und Weiterbildungssystem von „eLearningPlus“. Die Firma Saier wurde aufgrund ihrer fehlenden Kapazitäten für die detaillierte Ausbildung von Quereinsteigern und Auszubildenden auf die Plattform aufmerksam. Für den SHK-Betrieb wurden unter anderem Lerninhalte wie ein 90-Tage-Programm „Vom Quereinsteiger zum Anlagenmechaniker“ erstellt und in die firmeneigene Plattform eingespeist. „Die Lerninhalte wurden im Team festgelegt. Unsere Meister und Techniker konnten genau das Know-How einbringen, welches von neuen Mitarbeitern wirklich benötigt wird“, erklärt der Geschäftsführer. Auch alle wichtigen Kenntnisse für erfolgreiches Verkaufen – inklusive eines Knigge für den Kundenkontakt – wurden digital erfasst und zum Pflichtprogramm für alle Mitarbeiter ernannt. Über eine leicht zu bedienende Online-Plattform können die Mitarbeiter die Medien schließlich abrufen und zur Einarbeitung bzw. Ausbildung nutzen.

Digitale Ausbildung = effizientere Ausbildung = mehr Wachstum

Bei Saier und seinem Team bestanden zunächst Zweifel, ob das System tatsächlich eine spürbare Entlastung im Tagesgeschäft bringen würde. Diese stellten sich nach wenigen Monaten als unbegründet raus: Die digitale Lernplattform vermittelt die Inhalte größtenteils automatisiert. Das erlaubt dem Unternehmen, die Ausbildung systematischer und vor allem zum großen Teil losgelöst von einer Fachkraft, die zeitraubend immer die gleiche Anleitung und Erklärungen geben muss, zu gestalten. „So können wir Azubis sowie Quereinsteiger deutlich schneller und effektiver einarbeiten und das bei geringerem Personaleinsatz“, so Saier. „Für uns war das der ausschlagende Punkt, um endlich mehr Mitarbeiter einstellen, mehr Aufträge annehmen und weiter wachsen zu können. Besonders erfreulich ist, dass wir dabei sogar noch Kosten bei der Ausbildung einsparen.“

Die Mitarbeiter des Unternehmens Saier arbeiten gerne mit dem e-Learning-Konzept.



Quelle: digi professionals